

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Anbieterverantwortete Wohngemeinschaft

Nach § 30 WTG werden anbieterverantwortete Wohngemeinschaften regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 10 WTG, 4 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Wohngemeinschaft	Wohngemeinschaft 'Wasgenwaldstr. 53'
Name	Wohngemeinschaft 'Wasgenwaldstraße 53' der Lebenshilfe Oberhausen gGmbH
Anschrift	Wasgenwaldstr. 53, 46145 Oberhausen
Telefonnummer	0208 62900277
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Wohngemeinschaft)	uw-wasgenwald@lebenshilfe-oberhausen.de; www.lebenshilfe-oberhausen.de/unterstuetztes-wohnen.html
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Eingliederungshilfe; Menschen mit geistiger und Mehrfachbehinderung
Kapazität	10
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	01.03.2021

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behoben am
1. Privatbereich (Einzelzimmer/Badezimmer/ Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Gemeinschaftsräume (Raumgrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	laufender Prozess
3. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
4. Speisen- und Getränkeversorgung (nur zu prüfen, wenn vereinbart)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
8. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
9. Information über Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
12. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
13. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	laufend

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	08.03.2021
16. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	16.03.2021
17. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	08.03.2021
18. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
19. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
20. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
21. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
22. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
23. Konzept zum Gewaltschutz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
24. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	laufend

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Wohnen:

Die "Wohngemeinschaft Wasgenwaldstraße" ist in einem Mehrfamilienhaus in Oberhausen-Tackenberg.

Es gibt insgesamt 4 Wohnungen für insgesamt 10 Personen (2x2 und 2x3 Personen). In einer Wohnung für 3 Personen ist auch das Büro für die Beschäftigten. Das Haus ist schon etwas älter. Die Wohnungen wirkten aber neu und modern, weil im Jahr 2020 die Wände und die Türrahmen neu gestrichen und der Fußboden erneuert wurde. Nur der Bodenbelag auf den Balkonen war kaputt (geringfügiger Mangel). Die Leistungsanbieterin hat nach der Regelprüfung die zuständigen Stellen/Behörden wegen der Reparatur kontaktiert. Die Reparatur wird wegen bestimmter Formalitäten (z.B. Ausschreibung des Auftrags) noch einige Zeit andauern.

Hauswirtschaft, also Essen und Trinken, Waschen und Putzen:

Das Essen und Trinken, Waschen und Putzen wird mit allen abgesprochen. Auf dem Haushaltsplan steht, wann jemand etwas machen muss. Die Betreuer helfen auch, zum Beispiel beim Putzen. Es wird zusammen eingekauft und gekocht.

Die Gemeinschaftsräume haben wir uns angeschaut. Die Gemeinschaftsräume waren sehr sauber.

Freizeit und Alltag:

Jeder kann in seiner Freizeit machen, was er gerne möchte.

Alle haben ihr eigenes Zimmer. Jeder kann Besuch empfangen, wann er möchte.

Informationen und Mitbestimmung:

Es gab ein paar Beschwerden. Die Auswertung zu den Beschwerden haben wir uns angeschaut. Es war alles in Ordnung.

Was wir geprüft haben steht in einem Bericht. Der Bericht hing in jeder Wohnung an der Eingangstür aus. Das war gut.

Einmal im Jahr treffen sich alle (Bewohner, Betreuer) zu einer Versammlung. Diese Versammlung konnte 2020 wegen der Corona-Pandemie nicht stattfinden. Jede Woche treffen sich die Bewohner in einer Wohnung zur Besprechung. Die Protokolle zur wöchentlichen Besprechung haben wir uns angeschaut. Es war alles in Ordnung.

Beschäftigte (Personal):

Es gibt eine verantwortliche Fachkraft im Haus. Die Anzahl der Mitarbeiter/innen reicht aus für die Fachleistungs- und Assistenzstunden. Wenn jemand besondere Hilfe braucht (z.B. in der Nacht) und keine Fachkraft im Dienst ist, ist organisiert, dass schnell eine Fachkraft ins Haus kommen kann (Rufbereitschaft).

Ein neue/r Mitarbeiter/in muss bei Einstellung ein Führungszeugnis vorlegen. Im Führungszeugnis steht, ob jemand vorbestraft ist. Wir haben bei drei neuen Mitarbeiter/innen geprüft, ob ein Führungszeugnis angefordert wurde. Das wurde bei allen gemacht. Vorbestraft war niemand.

Die Mitarbeiter/innen haben in 2020 nur wenige Fortbildungen besucht. Das war nicht so gut (geringfügiger Mangel). Der Fortbildungsplan für das Jahr 2021 wurde vorgelegt. In diesem sind alle Fortbildungen aufgeführt, die für die Mitarbeiter/innen wichtig sind und an denen sie im Jahr 2021

teilnehmen sollen.

Soziale Betreuung und Pflege:

Die Pflege ist gut. Bei drei Bewohnerinnen und Bewohnern wurde das geprüft. Pflege ist zum Beispiel beim Waschen helfen. Oder Arzneimittel geben.

Beim Planen der Pflege fanden wir ein paar Fehler: es wurde nicht aufgeschrieben, welche Maßnahmen bei bestehender Sucht durchgeführt werden müssen.

Die Dokumentation enthielt einen kleinen Fehler: das Duschen sowie die Fuß- und Nagelpflege wurde nicht dokumentiert.

Der Umgang mit Arzneimitteln, also mit Tabletten und Tropfen, muss auch richtig sein. Bei drei Bewohnerinnen und Bewohnern haben wir das geprüft. Dort haben wir kleine Fehler gefunden: bei einem Arzneimittel fehlten einige Tabletten, einmal wurde das Anbruchsdatum nicht auf die Arzneimittelpackung geschrieben, von einem Arzneimittel waren 2 Packungen in Gebrauch, fehlende Indikation einer Bedarfsmedikation, nicht mehr aktuelle, ärztliche Anordnung.

Die festgestellten Mängel beim Planen der Pflege, der Dokumentation sowie im Umgang mit Arzneimitteln wurden schnell nach der Regelprüfung behoben.

Freiheitsentziehung:

Die Lebenshilfe sagt: alle dürfen sich frei bewegen. Wir fanden keinen Fehler.

Schutz vor Gewalt:

Es gibt ein Konzept zur Prävention von Gewalt. Im Konzept steht, was gemacht werden muss. Das wurde teilweise nicht gemacht (spezielle Schulungen). Nach der Regelprüfung wurden Termine für solche Schulungen festgelegt. Das Konzept wurde bei der Regelprüfung nicht geprüft.